



An die Eltern und Erziehungsberechtigten
der Schülerinnen und Schüler der HPS Flawil

Flawil, 18. Juli 2020

Folgen von Reisen durch Schülerinnen und Schüler in ein Risikoland

Sehr geehrte Eltern

Ich hoffe, Sie können die Sommerferien auch unter den besonderen Bedingungen geniessen. Wir setzen alles daran, den Schulbetrieb nach den Sommerferien unter Einhaltung der Schutzmassnahmen für alle Schülerinnen, Schüler und Mitarbeitende reibungslos wieder aufnehmen zu können.

Mit diesem Schreiben weise ich Sie darauf hin, dass nach einer Reise in ein Risikoland die 10-tägige Quarantäne einzuhalten ist und dass Schülerinnen und Schüler während dieser zehn Tage selbstverständlich auch die Schule nicht besuchen dürfen.

Wenn Schulkinder nach den Ferien trotzdem in die Schule kommen, obwohl die Quarantänezeit noch nicht abgelaufen ist, werden Sie von uns nach Hause geschickt ohne dass eine Betreuungspflicht seitens Schule besteht.

Wie Sie bereits den Medien entnehmen konnten, müssen Eltern von Kindern, welche aufgrund von Quarantäne nach einer Reise in Risikoländer die Schule nicht besuchen, mit Bussen von 200.- pro Schulhalbtage rechnen.

Wir freuen uns, Ihr Kind nach den Sommerferien wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Freundliche Grüsse

Helena Reisch
Institutionsleitung